

Land gibt Millionen für Innenstadt

Förderprogramm für Sanierung zugesagt

Burgwedel. Eine Mitteilung über die „voraussichtliche Aufnahme“ in das Städtebauprogramm des Landes hatte die Stadt Burgwedel bereits im Juni erhalten. Aber der endgültige Bescheid ließ auf sich warten. Nun liegt auch der vor: Die Stadt kann in den kommenden Jahren mit kräftigen Finanzspritzen vom Land und Bund zur Sanierung der Großburgwedeler Innenstadt rechnen.

Ziel ist es, Großburgwedel wieder eine attraktive Innenstadt zu geben. Die Zuschüsse dazu erhält die Stadt aus dem Fördertopf „Lebendiges Zentrum“ des Landes. Die Kosten für das Projekt teilen sich zu gleichen Teilen der Bund, das Land Niedersachsen und die Stadt Burgwedel. Erste Planungen sehen ein vorläufiges Investitionsvolumen von 10 Millionen Euro für das Ortszentrum vor. Auch private Haus- und Grundstückseigentümer haben die Möglichkeit, von dem Programm zu profitieren: „Sie können im Erneuerungsgebiet Förderzuschüsse für Modernisierungsmaßnahmen an ihrer Immobilie beantragen“, sagt Wirtschaftsförderin Anja Hansch. to